

Geplantes Programm

Digitalisierung und Bildung – Perspektiven, Chancen und Risiken

Ein Seminar der politischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Freitag, 02. September 2022 – Sonntag, 04. September 2022
- Seminarnummer:** 22/04/354 (BpB_3571)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Dr. Nike Alkema, Politikwissenschaftlerin
- Teilnahmegebühr:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Kinder und Jugendliche wachsen heutzutage wie selbstverständlich mit smarten, digitalen Medien auf. Knapp 100 Prozent der 14 – 20jährigen Bürger*innen nutzen das Internet. Gibt es zum einen kritische Stimmen, die in dem Heranwachsen in einer digitalen Welt Gefahren für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sehen, so liegt es zum anderen auf der Hand, dass die berufliche Zukunft der heute jüngeren Generationen eng mit der Digitalisierung verknüpft ist und zunehmend sein wird. Um die Kinder und Jugendlichen auf eine Arbeitswelt, die sich weiter rasant ändern wird, vorzubereiten, bedarf es einer umfassenden Begleitung im Bereich der Medienkompetenz. Im internationalen Ländervergleich lässt sich erkennen, dass die informatische Bildung in Deutschland wesentlich später als z. B. in den USA, Australien, Großbritannien oder Polen einsetzt. Zudem zeigt sich die vergleichsweise schlechte digitale Ausstattung an deutschen Schulen. Mit dem 2019 beschlossenen „DigitalPakt Schule“ wollte und will die Bundesregierung dieser rückständigen digitalen Ausstattung entgegensteuern. Doch was braucht es noch, um Kinder und Jugendliche auf ihr Leben und Arbeiten im digitalen Zeitalter vorzubereiten? Welche Perspektiven eröffnen sich für Bildungsformate, Lernprozesse, und die Vorbereitung auf die Berufswelt? Welche Chancen und Risiken birgt die Digitalisierung für unser Bildungssystem und die sich anschließende Arbeitswelt?

Diesen und weiteren Fragen widmet sich das Seminar, welches sich vor allem an Eltern richtet, die ihre Kinder unterstützen wollen, zugleich aber auch besser verstehen sollen, was die junge

Generation bewegt und vor welchen Herausforderungen sie steht. Neben dem Vermitteln theoretischer Erkenntnisse werden die Teilnehmenden zu einer konstruktiven Auseinandersetzung mit dem Thema angeregt.

Ziele:

- Sensibilisierung der Teilnehmenden für den durch die Digitalisierung verursachten Wandel im gesellschaftlichen Miteinander und in der Arbeitswelt
- Wissensvermittlung über Entwicklungen, Perspektiven, Chancen und Risiken des digitalen Zeitalters sowie politische Zielsetzungen
- Anregung zu einer generationenübergreifenden konstruktiven Auseinandersetzung wie den Herausforderungen der Digitalisierung künftig begegnet werden kann.
- Entwicklung von Möglichkeiten der Vorbereitung und Stärkung von Kindern und Jugendlichen in Hinblick auf das Leben und Arbeiten im digitalen Zeitalter.

Förderung:

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).



Programmablauf:

Freitag, 02. September 2022

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Begrüßung und Vorstellung der politischen Bildungsarbeit des Hauses <i>Begrüßung im Plenum</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 18.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Erläuterung des Programmablaufs und Kennenlernen der Teilnehmenden, Einstieg in die Thematik: Das digitale Zeitalter – historische und aktuelle Einblicke <i>Einführungsreferat, Erwartungsabfrage, Kennenlernrunde, Austausch im Plenum</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Die Digitalisierung und ich – Nutzung, Fragen, Herausforderungen, Chancen <i>Impulsvortrag, Gruppenarbeiten</i>

Samstag, 03. September 2022

	8.00 Uhr	Frühstück
8.45 -	10.15 Uhr	Dr. Nike Alkema Fortsetzung: Die Digitalisierung und ich – Nutzung, Fragen, Herausforderungen, Chancen <i>Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse aus den Gruppenarbeiten</i>
10.15 -	10.30 Uhr	Pause
10.30 -	12.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Perspektiven, Chancen und Risiken der Digitalisierung auf das alltägliche Leben und die Arbeitswelt – ein Überblick <i>Referat, Austausch im Plenum</i>
	12.00 Uhr	Mittagessen
	14.00 Uhr	Kaffee
14.30 -	16.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Fortsetzung: Einflüsse der Digitalisierung auf das Leben in Alltag und die Arbeitswelt <i>Flüstergruppen, Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Gruppenarbeiten im Plenum</i>
16.00 -	16.30 Uhr	Pause

- 16.30 - 18.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Digitalisierung und Bildung: Politische Zielsetzungen, Entwicklungen,
Perspektiven
Vortrag, Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 04. September 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Dr. Nike Alkema
Leben und arbeiten im digitalen Zeitalter – Was braucht es um Kinder und
Jugendliche darauf vorzubereiten?
Impulsreferat, Gruppenarbeiten
- 10.15 - 10.30 Uhr Pause
- 10.30 - 12.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Fortsetzung: Leben und Arbeiten im digitalen Zeitalter – Was braucht es
um Kinder und Jugendliche darauf vorzubereiten?
Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Plenum, Resümee
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 - 14.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 14.00 Uhr Abreise

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de

Dachverband:



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.





Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.